

Verein für Gartenbau und Landespflege Altdorf e V.

Jahreshauptversammlung 2021

Protokoll

| | |
|---------------------|--|
| Ort: | Vereinsheim DJK Altdorf |
| Zeit: | 10. September 2021, 18:00 Uhr |
| Versammlungsleiter: | Martin Seidenschwand |
| Anwesend: | Martin Seidenschwand, 2. Vorsitzender Anton Stempfhuber, Schriftführer Rudolf Kollmeier, Kassier Andrea Kollmeier, Geschäftsstelle 34 Mitglieder |
| Ehrengäste: | Sebastian Stanglmaier, Bürgermeister Angelika Aigner, 3. Bürgermeisterin Michael Kapfhammer, Marktgemeinderat Josef Sehofer, Altbürgermeister |
| Beginn: | 18:10 Uhr |
| Ende: | 19:40 Uhr |
| Protokollführer: | Anton Stempfhuber, bisheriger Schriftführer Elfriede Bauer, neue Schriftführerin |

Tagesordnung:

Punkt 1: Begrüßung

Martin Seidenschwand begrüßt Mitglieder und Ehrengäste und dankt für ihr Kommen. Leider ist während der letzten Amtsperiode der gewählte 1. Vorstand Uwe Pöttsch verloren gegangen. Rudolf Kollmeier und Anton Stempfhuber sind dankenswerterweise eingesprungen und haben Aufgaben übernommen. Martin Seidenschwand wies darauf hin, dass die Obstpresse des Vereins begonnen hat und über die Landkreisgrenze hinaus bekannt ist. Hier dankte er der Weitsicht ehemaliger Vereinsmitglieder sowie der Gemeinde, welche die OGV stets unterstützt.

Punkt 2: Totengedenken

Die seit der letzten Versammlung verstorbenen Mitglieder wurden benannt und ihrer mit einer Schweigeminute gedacht.

Punkt 3: Grußworte

Bürgermeister Sebastian Stanglmaier freute sich, sowohl offiziell als auch als Mitglied anwesend zu sein. Der Gartenbauverein sei ihm daher schon lange vertraut. Die Durchgrünung des Ortes habe er sich zur Aufgabe gemacht, die er sowohl in der Pflicht der Gemeinde als auch des Bürgers sieht. Die Zusammenarbeit mit dem Landschaftspflegeverband gestalte sich sehr gut. Sein Dank galt auch der Vorstandschaft, ein Amt, das heute nicht mehr selbstverständlich ist.

Punkt 4: Rechenschaftsbericht der Jahre 2019 und 2020

Anton Stempfhuber gab eine kurze Zusammenfassung der Ereignisse der letzten vier Jahre. Nachdem Uwe Pötsch, Martin Seidenschwand, Rudi Kollmeier und Hans Kolmhuber als Führungsteam gewählt, Neumitglied Anton Stempfhuber zum 2. Kassenprüfer bestellt wurden, zeigte sich sehr bald, dass der Verein nicht von Uwe Pötsch geführt werden konnte. Die altbewährten Mitglieder um Rudi Kollmeier und Martin Seidenschwand leisteten jedoch die anstehenden Arbeiten in gewohnter, ordentlicher Weise, sodass der Verein zumindest nach „Außen“, funktioniert hat. Die Jahre 2018 und 2019 konnten mit dem üblichen Programm gestaltet werden. Leider erkrankte Hans Kolmhuber Ende 2019 schwer. Noch einmal sehr herzlichen Dank für seine freundliche Art und die außerordentlich gewissenhafte Arbeit für den Verein. Das Amt des Schriftführers übernahm kommissarisch Anton Stempfhuber, der schon 2018 eine Homepage des Vereins gestaltete.

2019 war auch dahingehend ein außerordentliches Jahr, weil wesentliche Teile der Pressanlage erneuert/teilerneuert werden mussten, eine Investition von rund 50 TEUR. Die Herbstversammlung am 15.11.2019 mit dem Fachvortrag von Dietmar Fiebrand war dann eine der letzten Veranstaltungen, die in üblichem Rahmen durchgeführt werden konnte.

2020 mussten die meisten Veranstaltungen Corona-bedingt abgesagt werden. Umso erfreulicher, dass am 7.3. noch der Ziergehölzschnitt mit GaLa-Meister Markus Hübner stattfinden konnte. Möglich waren am 1.4. die Pflanzung eines Baumes an der Grundschule Altdorf zum „Tag des Baumes“, am 9.5. der Arbeitseinsatz in Siegerstetten, am 12.6. eine Flurbegehung mit dem Thema „Ackerbau - Teil unserer Kulturlandschaft“ sowie am 20.9. der Gedenkgottesdienst für unsere verstorbenen Mitglieder in der Frauenkirche.

Rudolf Kollmeier ließ mit Bildern die Zeit noch einmal Revue passieren.

Punkt 5: Kassenbericht der Jahre 2019 und 2020

Rudolf Kollmeier zeigte die Zahlen der vergangenen Jahre, aufgeteilt in ideellen Bereich, Vermögensverwaltung, Zweckbetrieb und wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb. Die Pressanlage wieder auf den neuesten Stand zu bringen, schlug sich in den Zahlen natürlich nieder. Dennoch konnte das Minus aus 2019 bis auf ein Drittel mit dem Ergebnis des Jahres 2020 aufgefangen werden. Gutschriften reduzierten die Investitionssumme auf ein Ist von EUR 41.383,29. Ein Blick auf die Saison 2021 lässt vermuten, dass die Obsternte und damit das Ergebnis nur durchschnittlich bis unterdurchschnittlich ausfallen wird.

Die Kassenprüfungen, durchgeführt von Anton Stempfhuber und Helmut Stempfhuber, ergaben keine Beanstandungen.

Kassenbericht wurde einstimmig angenommen.

Punkt 6: Entlastung Vorstandschaft

Der Vorstandschaft wurde das Vertrauen ausgesprochen.

Punkt 7: Neuwahlen

Unter Wahlleitung von Sebastian Stanglmaier stellen sich zur Wahl:

Anton Stempfhuber, 1. Vorsitzender

Martin Seidenschwand, 2. Vorsitzender

Rudi Kollmeier, Kassier

Andrea Kollmeier, Geschäftsstelle

Elfriede Bauer, Schriftführerin

Karl Zieglmaier, Beirat, Pressbetrieb

Johann Scharf, Beirat, Garten-/Baumwart

Erich Piegendorfer, Beirat, Stellvertreter Garten-/Baumwart

Elke Schober, Beirat, Pressen/Kulinarisches

Erika Holzner, Beirat, Pflanzenmarkt

Timo Hanöffner, Beirat, Homepage

Die Kandidaten werden einzeln gewählt, jeweils einstimmig. Jeder hat die Wahl angenommen.

Als Kassenprüfer wurden ebenfalls einstimmig bestellt: Helmut Stempfhuber (Erster) und Anton Tafelmeier (Zweiter).

Punkt 8: Vorschau für das Jahr 2021

Anton Stempfhuber informiert, dass am 19.09.2021 um 10:30 h ein Gedenkgottesdienst in Neu-St. Nikola festgesetzt ist. Anschließend Frühschoppen/gemütliches Beisammensein der Vereinsmitglieder im Sportheim der DJK.

Voraussichtlich am 02.12.2021 findet eine Besprechung der Vereinsleitung zum Jahresabschluss 2021 und zu Planungen für 2022 statt. Möglich könnten wieder ein Baumschneidekurs und ähnliches werden. Besprochen wird das Angebot des Landesverbandes, die Mitgliederverwaltung zu übernehmen sowie die Teilnahme an der Altdorfer Direktvermarktung.

Aktivitäten und Jahreshauptversammlung 2022 will der Vorstand am 03.03.2022, 19:00 Uhr, besprechen.

Die nächste Jahreshauptversammlung mit Vorstellung der Veranstaltungen 2022 und einem Fachvortrag soll wieder turnusmäßig im Frühjahr 2022 stattfinden. Vorgemerkt werden kann der 25.03.2022, 19:00 Uhr, Gasthaus Wadenspanner.

Punkt 9: Satzungsänderung

Es ist erforderlich, die Satzung in einigen Punkten anzupassen:

§1 (3), Sitz wird ergänzt: ...Altdorf, „Landkreis Landshut“

§7 (2), Mitgliederversammlung wird ergänzt: ... Die Einberufung (Ladung) hat „in der Landshuter Zeitung und auf der Vereinshomepage“ ...

§10 (1), Vereinsleitung wird geändert: ...“bis zu 6 Beisitzer“ und ...“Dauer von 3 Jahren“

§10 (4), Vereinsleitung wird um Punkt 7 ergänzt: „Vorschlag von Ehrenmitgliedern“

§10 Vereinsleitung wird um (8) ergänzt: Der Vorstand kann in der Mitgliederversammlung beantragen, für sich und für besonders aktiv tätige Mitglieder des Vereins, für seine/deren Tätigkeiten, eine pauschale Aufwandsentschädigung gemäß §3 Nr. 26 a EStG (Ehrenamtszuschale), zukommen zu lassen.

In der Beschlussfassung sind der Grund und die Höhe der Pauschale für jede Person, festzulegen.

§11 (2), Vorstand wird ergänzt: Wenn ein Mitglied der Vereinsleitung beim Pressbetrieb mitarbeitet, kann dieses die gleiche Entschädigung wie andere Mitarbeiter erhalten.

§11 (4), Vorstand wird geändert: ... um mehr als“1.000 EUR“ überschreiten ...

Angefügt wird Anmerkung für komplette Satzung:

Geschlechtsform

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und

weiblicher Sprachformen verzichtet.

Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für beiderlei Geschlechter.

Die Änderungen der Satzung werden mit 1 Stimmenthaltung, keiner Gegenstimme angenommen.

Punkt 10: Wünsche und Anträge

Es werden Ehrenamtszuschläge gemäß der geänderten und angenommenen Satzung beantragt: für 1. Vorstand 300 EUR, 2. Vorstand, Kassier, Schriftführer jeweils 200 EUR p. a. Für die Geschäftsstellenleiterin eine Erhöhung der Ehrenamtszuschläge auf 840 EUR p.a. Die Mehrzahl der Beiräte hat in einer Vorbesprechung eine Zuschlag von 100 EUR abgelehnt. Die meisten der ausgeübten Tätigkeiten wurden bereits in der Vergangenheit als Lohnzahlung vergütet. Die Mitglieder stimmen einstimmig zu.

Anton Stempfhuber dankt im Namen des gesamten Vorstandes für das ausgesprochene Vertrauen und beendet die Jahreshauptversammlung.

Altdorf, den 15.09.2021

Anton Stempfhuber

Elfriede Bauer